Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **99 (2019)**

Heft 1064

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt

Ausgabe 1064
März 2019

Politik & Wirtschaft

FILZ

Laura Clavadetscher & Michael Wiederstein sprechen mit Katja Rost

Spiel mit gezinkten Würfeln

Netzwerke haben die Tendenz zu verfilzen – und in der Schweiz hat man damit katastrophale Erfahrungen gemacht. Was kann man dagegen tun?

8

Rainer Hank

Der Fluch der Loyalität

Wo Loyalität wirkt, setzt sich nicht der Bessere durch, sondern der Nächste. Zeit, dieses Ideal zu hinterfragen!

12

Walter A. Stoffel

Das Wunder des Wettbewerbsrechts

Die Schweiz hat den Wettbewerb nicht erfunden. Aber Mitte der 1990er gelang es ihr, alte Zöpfe eines nicht mehr zeitgemässen Kartellrechts abzuschneiden – mit beachtlichem Erfolg.

16

David Imhof

Mit Statistik gegen Kartelle

Neue Methoden der Wettbewerbshüter ermöglichen das Erkennen und Ausschalten von Preisabsprachen, Vetterliwirtschaft und Kartellen.

20

AKTUELLE DEBATTEN

Dieter Schönecker

Der Schutz der Freiheit

Wer die Praxis der Meinungsfreiheit philosophisch ausleuchten will, muss die allgemeine Komfortzone verlassen. Dafür erhält man neuerdings aber keinen Applaus mehr, sondern Morddrohungen.

24

Ronnie Grob trifft Kevin Rudd

«Praktisch jede europäische Debatte ist eine Debatte über Europa»

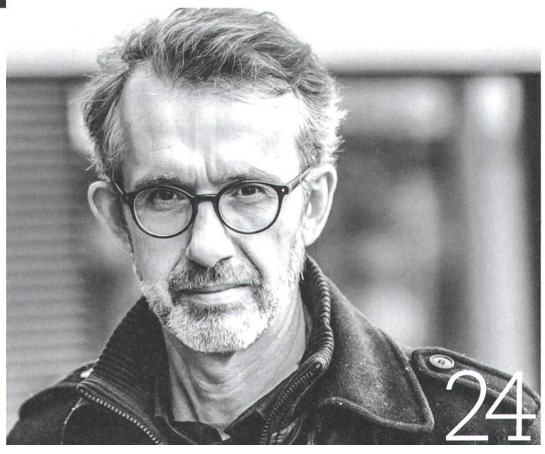
Während eine neue Weltordnung entsteht, beschäftigt sich Europa mit sich selbst. Und läuft Gefahr, seine Werte zu verraten.

31

Titelstory

Netzwerk, Filz, Korruption

Hat sich der Filz globalisiert? Und wie wichtig ist der richtige Stallgeruch heute noch in der Schweiz? **Katja Rost**, eine der führenden Soziologinnen des Landes, hat uns erklärt, ab wann «gute Beziehungen» Wettbewerb, Wirtschaft und Demokratie gefährden. Sie empfiehlt zudem eine überraschende Gegenstrategie aus der Antike: Sind mehrere Kandidaten geeignet, soll unter ihnen das Los entscheiden.



Debatte

Meinungsfreiheit

Was passiert, wenn man an der Universität ein Seminar zum Thema «Meinungsfreiheit» abhalten und letztere dabei durch die Einladung von Rednern aus dem rechten (und linken) politischen Spektrum auch gleich herausfordern will? Wenig Gutes! Der exklusive Essay des Siegener Philosophieprofessors **Dieter Schönecker** ab S. 24 rechnet mit den deutschsprachigen Geisteswissenschaften ab.

Kultur

KURZGESCHICHTE

T. C. Boyle

Ich werde bei Regen nicht nass

Einfühlungsvermögen ist nicht gerade die grösste Stärke des leicht narzisstischen Ich-Erzählers aus T. C. Boyles Kurzgeschichte. So hält Brandon – selbsternannter «liberaler Scheisser» – es für eine gute Idee, eine mental labile Frau aus einer Bar werfen zu lassen, weil sie ihn bei seinem Jack Daniels mit Cola stört. Oder zwei seiner Freunde zu verkuppeln, weil sie beide übergewichtig sind. Doch mit seiner Art der Problemlösung macht Brandon sich nicht überall Freunde.

36

Dossier: Staatsschulden & Infrastruktur

KANN EUROPA SICH (S)EINE ZUKUNFT LEISTEN?

Christian Keuschnigg

Als gäbe es kein Morgen

Was die aktuell hohe Verschuldung vieler europäischer Länder für Fehlanreize in der Infrastrukturpolitik schafft.

52

Lukas Rühli

Facts & Figures

57

Désirée I. Christofzik, Lars P. Feld & Mustafa Yeter

Öffentliche Investitionen: Wie viel ist zu wenig?

Die Rede vom «Infrastruktur-Gap» bei staatlichen Investitionen vernebelt mehr, als sie aufdeckt. Was wissen wir wirklich?

60

Ronnie Grob trifft Erich Staake

Tief im Westen

Vom Kohlenpott zur Logistikdrehscheibe: ein Besuch im Ruhrgebiet. Im Rheinhafen von Duisburg sorgt ausgerechnet Chinas Projekt «One Belt, One Road» für neue Infrastrukturimpulse.

64

Daniel Müller-Jentsch

Verkehr: Public? Private? Partnership?

Voraussetzungen für den Erfolg von Infrastrukturprivatisierungen.

69

Urs Meister

Energie: Höchste Zeit für mehr Markt!

Wie der Strommarkt organisiert werden müsste, damit Private ausreichendes Interesse an langfristigen Investitionen in die Energieinfrastruktur haben.

74

Thomas Dübendorfer

Risikoaversion: Kapital für Pioniere, nein danke?

Warum die Infrastruktur der Zukunft «Made in Switzerland» sein könnte.

78

Zitate

12

«Die Loyalität geniesst einen guten Ruf. Sehr zu Unrecht. Denn Loyalität ist Antipode von Wettbewerb und Meritokratie.»

Rainer Hank

16

«Die schweizerische Kompromissfähigkeit, die an sich eine grosse Qualität des Landes darstellt, fördert das Verständnis für den Wettbewerb nicht.»

Walter A. Stoffel

31

«Der grösste Fehler der Europäer ist nicht Brexit – auch wenn dieser Entscheid einfach dumm ist –, sondern das Verschwinden in sich selbst.»

Kevin Rudd

34

«Ich wollte nie Geigenbauerin werden. Das war mir einfach zu normal.»

Anna Barbara Schranz